


INNOVATIONSZENTREN

 Bundesverband Deutscher Innovations-,
Technologie- und Gründerzentren e.V.

Im Bundesverband Deutscher Innovations-, Technologie- und Gründerzentren e.V. (BVIZ) - sind rund 160 Innovationszentren vereint, deren Hauptaufgaben darin bestehen, Existenzgründungen zu fördern und neue, innovative Technologiefirmen zu unterstützen. Die Mitgliedszentren des BVIZ nehmen gründungswillige Unternehmer gern auf, beraten sie qualifiziert in allen die Unternehmensgründung betreffenden Fragen, betreuen sie bei den ersten Wachstumsphasen und bieten ihnen eine hervorragende Infrastruktur – von modernsten Kommunikationsmöglichkeiten bis zu ausgestatteten Laboren. Der Verband vertritt in erster Linie die Interessen der Mitglieder gegenüber Öffentlichkeit, Politik und Wirtschaft. Darüber hinaus bietet er den Mitgliedern Erfahrungsaustausch, Know-How-Vermittlung, Zugang zu nationalen und internationalen Netzwerken sowie weitere Vorteile und Unterstützung.

und bieten ihnen eine hervorragende Infrastruktur – von modernsten Kommunikationsmöglichkeiten bis zu ausgestatteten Laboren. Der Verband vertritt in erster Linie die Interessen der Mitglieder gegenüber Öffentlichkeit, Politik und Wirtschaft. Darüber hinaus bietet er den Mitgliedern Erfahrungsaustausch, Know-How-Vermittlung, Zugang zu nationalen und internationalen Netzwerken sowie weitere Vorteile und Unterstützung.

Kinderwunsch oder natürliche Verhütung:

Leipziger VivoSensMedical GmbH entwickelt mit OvulaRing Lösung zum präzisen Zyklusmonitoring

Etwa 9% aller Frauen im fruchtbaren Alter haben Probleme schwanger zu werden und leiden unter einem unerfüllten Kinderwunsch. Demgegenüber wollen ca. 70% aller Frauen im fertilen Alter eine Schwangerschaft vermeiden und nutzen Verhütungsmittel, mit einem steigenden Anteil an natürlichen, hormonfreien Methoden. Sowohl für die gezielte Herbeiführung einer Schwangerschaft, als auch für die natürliche Verhütung muss man den exakten Ovulationszeitpunkt kennen. Aber die Bestimmung des Eisprungs war bisher alles andere als zuverlässig.

Alle verfügbaren Methoden zur Bestimmung der Zyklusgesundheit und der Ovulation sind unpräzise, da sie von Standardzyklen mit der Ovulation in der Zyklusmitte ausgehen und lediglich auf einer täglichen Ein-Punkt-Messung basieren. Dagegen belegen neuste Studien, dass knapp 70% der Frauen außerhalb des erwarteten Zeitpunktes ovulieren, aber trotzdem einen gesunden biphasischen Zyklus aufwiesen. Deshalb bleiben Eisprünge bei klassischen Untersuchungen, die auf Ultraschall oder Hormonstatus beruhen, nicht selten unentdeckt.

Konfrontiert mit der Ungenauigkeit der Standarddiagnostika, hat der Leipziger Reproduktionsmediziner und emeritierter Leiter der Abteilung für Reproduktionsmedizin und Endokrinologie an der Universitätsfrauenklinik Leipzig, Prof. Dr. med. Henry Alexander, OvulaRing entwickelt und mit dem 2011 gegründeten Spin-off VivoSensMedical GmbH zur Marktreife gebracht.

OvulaRing ist ein medizinischer Kunststoffiring mit integriertem Biosensor, der vaginal getragen und einfach wie ein Tampon angewendet wird. Er misst und speichert kontinuierlich, alle 5 Minuten, die Körperkerntemperatur. Die Daten werden mit einem Lesegerät an eine mobile Software übertragen und mittels medizinischer Algorithmen ausgewertet. Mit 288 Messpunkten täglich, ist es erstmals möglich, den weiblichen Zyklus komplett abzubilden, genaue Aussagen zur

Zyklusgesundheit zu treffen und den Eisprung und das fertile Fenster präzise zu bestimmen. Die Algorithmen sind zudem in der Lage, Prognosen für Eisprünge in den Folgemonaten zu geben.

OvulaRing ist eine moderne e-health Lösung an der Schnittstelle zwischen Patientin und Arzt, die einerseits zum Self-Tracking für die Empfäng-



Prof. Henry Alexander mit seiner Erfindung OvulaRing



Erweiterungsbau BioCube Leipzig und Biotech-Inkubator BIO CITY LEIPZIG

nisoptimierung oder die natürliche Verhütung angewendet werden kann, andererseits eine fundierte, tele-medizinische Zyklusdiagnostik als Voraussetzung für individualisierte Kinderwunschbehandlungen ermöglicht.

„Wir wollten eine Methode erarbeiten, mit der Frauen unkompliziert und zuverlässig ihren Eisprung bestimmen können und das möglichst von zu Hause aus. Andererseits wollten wir die Lücke für ein Diagnostikum schließen, dass individualisierte und somit erfolgversprechendere Kinderwunschtherapien ermöglicht.“ erklärte Alexander. Bereits jetzt wird OvulaRing, der direkt über die Homepage erworben werden kann, von einem Netzwerk bestehend aus über 200 Gynäkologen, Reproduktionsmedizinern, und Heilpraktikern empfohlen und eingesetzt.

Als Leipziger Medizintechnik Startup profitiert VivoSensMedical von der BIO CITY LEIPZIG und deren Managementorganisation der BIO-NET LEIPZIG GmbH, die zentraler Ansprechpartner für alle Gründungen und Unternehmen im Bereich Life Science ist. Mit dem Know-how der BIO-NET LEIPZIG in den Bereichen Forschung, Beratung, Marketing und Finanzierung, steht den Unternehmen ein erfahrener und starker Partner an der Seite, der ein großes Netzwerk aus Partnern in den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft und Gesundheit besitzt.

Zusätzlich stellt die BIO CITY LEIPZIG mit ihrer exzellenten Infrastruktur und den individuell zuschneidbaren Mietflächen aus Büros und Laboren den perfekten Startpunkt für jedes Unternehmen im Bereich Life Science dar. Dank der engen Zusammenarbeit von Wissenschaft und Wirtschaft, entstehen hier erfolgreich Zukunftstechnologien in den Bereichen Biotechnologie, Biomedizin und Health-Care.

